

Presseinformation

Alexander Braun
Pressereferent

Landesbank Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart
Telefon 0711 127-76400
Telefax 0711 127-74861
alexander.braun@LBBW.de
www.LBBW.de

28. Februar 2018

Weiterer nachhaltiger Meilenstein für LBBW **Zertifizierung der Climate Bond Initiative für Green Bond der LBBW**

Die LBBW hat für ihren im Dezember 2017 begebenen Green Bond als erste europäische Geschäftsbank für eine Green Bond-Transaktion auf Basis gewerblicher Immobilien die Zertifizierung der Climate Bond Initiative (CBI) erhalten. Die LBBW bekam diese anspruchsvolle Auszeichnung für ihren innovativen Ansatz zur Ermittlung energieeffizienter Gebäude für den deutschen Immobilienmarkt. „Die CBI-Zertifizierung zeigt, dass die LBBW mit ihrem Green Bond Programm hohen internationalen Nachhaltigkeitsstandards gerecht wird. Die Zertifizierung ist ein Beleg für die nachhaltige Qualität unserer grünen Anleihen und unterstreicht die Vorreiterrolle, die wir in diesem Marktsegment haben“, erläuterte LBBW-Kapitalmarktvorstand Dr. Christian Ricken.

Die CBI ist eine gemeinnützige Organisation, die das Bewusstsein für die Bedeutung grüner Anleihen an den internationalen Kapitalmärkten stärken will. Sie zertifiziert grüne Anleihen, die auf Basis der Kriterien der Climate Bonds Standards entwickelt wurden. Um beispielsweise gewerbliche Immobilien, die durch einen Green Bond refinanziert werden, als „grüne Assets“ einzustufen, müssen diese aus energetischen Gesichtspunkten zu den besten 15 Prozent des lokalen Immobilienmarkts gehören.

Für ihren ersten eigenen Green Bond hat die LBBW in Zusammenarbeit mit dem Immobilienspezialisten Drees & Sommer eine neue Methodik zur Auswahl von „grünen Assets“ entwickelt. Mithilfe der darin festgelegten Kriterien können Gebäude aus dem Bestandsportfolio identifiziert werden, die zu den energieeffizientesten 15 Prozent in Deutschland gehören und damit den Richtlinien der CBI entsprechen.

Der neue Bewertungsansatz, der auch von anderen Marktteilnehmern genutzt werden kann, sowie ein unmittelbar nach der Green Bond-Begebung stattfindendes Reporting ermöglichen es der LBBW, schon kurz nach der Emission die geschätzten CO₂-Einsparungen für die Anleihe auszuwerten. Damit leistet die LBBW einen weiteren wesentlichen Beitrag zur Entwicklung des Green Bond-Markts und trägt so auch einen Teil zur Dekarbonisierung des gewerblichen Immobiliensektors in Deutschland bei.

Zum Green Bond der LBBW

Die LBBW hat im Dezember 2017 ihren ersten eigenen Green Bond begeben. Die Emission hatte ein Volumen von 750 Millionen Euro und war damit die bisher größte Green Bond-Emission einer europäischen Geschäftsbank. Mit dem Emissionserlös refinanziert die Bank energieeffiziente gewerbliche Immobilien, die nationale Regularien oder international anerkannte Standards erfüllen, sowie zukünftig auch Projekte im Bereich erneuerbarer Energien. Neu ist zudem das von der LBBW entwickelte Framework, das die Rahmenbedingungen für diese aber auch alle künftigen Green Bond-Eigenemissionen der Bank vorgibt. Bei der Begleitung von Green-Bond-Emissionen aus Deutschland spielt die LBBW außerdem eine führende Rolle.